

Einlauf und Zuweisungen

Präsidentin Dr. Andrea Eder-Gitschthaler: Hinsichtlich der eingelangten, vervielfältigten und verteilten Anfragebeantwortungen,

eines Schreibens des Ministerratsdienstes des Bundeskanzleramtes betreffend den Aufenthalt des Bundeskanzlers in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union

verweise ich auf die im Sitzungssaal verteilten Mitteilungen gemäß § 41 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Bundesrates, die dem Stenographischen Protokoll dieser Sitzung angeschlossen werden.

Ebenso verweise ich hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen im Sinne des § 19 Abs. 1 der Geschäftsordnung auf die gemäß § 41 Abs. 1 der Geschäftsordnung im Sitzungssaal verteilten Mitteilungen, die dem Stenographischen Protokoll dieser Sitzung angeschlossen werden.

Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:

A. Eingelangt sind:

1. Anfragebeantwortungen

(Anlage 1) (siehe auch S. 7)

2. Aufenthalt von Mitgliedern der Bundesregierung in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union

Schreiben des Ministerratsdienstes des Bundeskanzleramtes betreffend den Aufenthalt von Herrn Bundeskanzler Sebastian Kurz im EU-Raum am 15. Juli 2020 (Anlage 2)

Schreiben der Landtage

Schreiben des Salzburger Landtages betreffend Mandatsverzicht und Wahl eines Mitgliedes und Ersatzmitgliedes (Anlage 3)

B. Zuweisungen

1. Gesetzesbeschlüsse (Beschlüsse) des Nationalrates

(siehe Tagesordnung)

B U N D E S R A T
Liste der Anfragebeantwortungen

3487/AB-BR/2020	Mag. Klaudia Tanner	BMLV
3761/J-BR/2020	Einberufung der Miliz	
3488/AB-BR/2020	Mag. Klaudia Tanner	BMLV
3764/J-BR/2020	Behördenaufträge für den sicherheitspolizeilichen Assistenzeinsatz	
3489/AB-BR/2020	Dr. Alma Zadić, LL.M.	BMJ
3762/J-BR/2020	Vergewaltigungsversuch mit Körperverletzung am 28.04.2020 in der Stadtgemeinde Poysdorf sowie anschließendes erfolgtes	
3490/AB-BR/2020	Leonore Gewessler, BA	BMK
3767/J-BR/2020	Auswirkungen der Corona-Krise auf Infrastrukturmaßnahmen in Niederösterreich	
3491/AB-BR/2020	Leonore Gewessler, BA	BMK
3765/J-BR/2020	Auswirkungen der Corona-Krise auf Infrastrukturmaßnahmen in der Steiermark	
3492/AB-BR/2020	Leonore Gewessler, BA	BMK
3769/J-BR/2020	Auswirkungen der Corona-Krise auf Infrastrukturmaßnahmen in Tirol	
3493/AB-BR/2020	Dr. Margarete Schramböck	BMDW
3766/J-BR/2020	Steuerbegünstigungen für REWE-Konzern	
3494/AB-BR/2020	Mag. Gernot Blümel, MBA	BMF
3768/J-BR/2020	Abwicklung des Härtefallfonds zum Covid-19 Gesetz	
3495/AB-BR/2020	Mag. Werner Kogler	BMKÖS
3770/J-BR/2020	notwendige Maßnahmen für Sportvereine	

Anlage 2

 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

An den
Präsidenten des Bundesrates

Parlament
1017 Wien

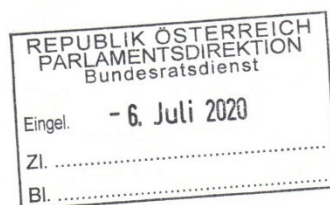
BKA - I/16 (Ministerratsdienst)
mrd@bka.gv.at

Gregor MAHRER
Sachbearbeiter

Gregor.MAHRER@bka.gv.at
+43 1 53 115-202265
Ballhausplatz 2, 1010 Wien

eMail-Antworten sind bitte unter Anführung der
Geschäftszahl an mrd@bka.gv.at zu richten.

Geschäftszahl: 2020-0.419.664




Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Ministerratsdienst des Bundeskanzleramtes teilt mit, dass sich der Bundeskanzler,
Sebastian KURZ, am 15. Juli sowie am 17. bis 18. Juli 2020 im EU-Raum aufhalten wird.

Wien, am 06. Juli 2020
Für den Bundeskanzler:
Sonntag

Elektronisch gefertigt

	Unterzeichner	serialNumber=932783133,CN=Bundeskanzleramt,C=AT
	Datum/Zeit	2020-07-06T08:21:59+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.bundeskanzleramt.gv.at/verifizierung
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Anlage 3

**SALZBURGER
LANDTAG**

Landtagsdirektion

REPUBLIK ÖSTERREICH
PARLAMENTSDIREKTION
Bundesratsdienst

Eingel. - 8. Juli 2020

Zl. 11060.0060/1-1.2.S/2020

Bl.

Frau
Präsidentin des Bundesrates
Dr. Andrea Eder-Gitschthaler
Parlament
Dr. Karl Renner Ring 3
1017 Wien
Per e-mail:
bundesratskanzlei@parlament.gv.at

Zahl (Bitte im Antwortschreiben anführen)
002-15/3/105-2020
Betreff
Bundesrat und Ersatzmitglied

Datum
08.07.2020

Chiemseehof
Postfach 527 | 5010 Salzburg
Fax +43 662 8042-2910
landtag@salzburg.gv.at
Mag. Eva Grünberger
Telefon +43 662 8042-2185

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

In der Sitzung des Salzburger Landtages am 8. Juni 2020 wurden gemäß § 25 GO-LT folgende auf Grund der vorliegenden Verzichtserklärung von Herrn Bundesrat Wanner und dem Ersatzmitglied Frau Schager-Wahlhütter folgender Bundesrat und Ersatzmitglied gewählt:

Bundesrat David Egger
Siedlungsstraße 10/8
5202 Neumarkt am Wallersee
Geburtsdatum: 07. März 1987
david.egger@spoe.at

Ersatzmitglied Carmen Schager-Wahlhütter
Höf 66/2, 5582 St. Michael im Lungau
Geburtsdatum: 29.05.1974
carmen.schager@gmx.at

Mit besten Grüßen

HR Dr. Wolfgang Kirchttag
Landtagsdirektor

www.salzburg.gv.at

Postfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | Telefon +43 662 8042-2238 | landtag@salzburg.gv.at



SPÖ-Landtagsklub

An die
Präsidentin des Salzburger Landtags
Dr.in Brigitta Pallauf
Chiemseehof
5010 Salzburg



Salzburg, am 01. Juli 2020

Verzicht auf Mandat des Bundesrates

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Gemäß § 3 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Bundesrates (GO-BR) teile ich mit, dass ich, Michael Wanner, mit Ablauf des 7. Juli 2020 auf eigenen Wunsch auf mein Mandat im Bundesrat verzichte und ersuche um Veranlassung aller weiteren Schritte.

Mit freundlichen Grüßen


BR Michael Wanner**Ergeht durchschriftlich an:**

Den Präsidenten des Bundesrates

www.salzburg.gv.atPostfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | Telefon +43 662 8042-2447 | spoe-klub@salzburg.gv.at

— KOPIE —



SPÖ-Landtagsklub

An die Präsidentin
des Salzburger Landtages
Frau
Dr. Brigitta Pallauf
Chiemseehof
5010 Salzburg

Salzburg, am 01. Juli 2020

Zustimmung zur Wahl als Ersatzmitglied des Bundesrates

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Gemäß § 42 Abs 1 Salzburger Landtags-Geschäftsordnungsgesetz stimme ich,
Carmen Schager-Wahlhütter, hiermit der Wahl als Ersatzmitglied zum Bundesrat zu.

Mit freundlichen Grüßen

www.salzburg.gv.at

Postfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | Telefon +43 662 8042-2447 | spoe-klub@salzburg.gv.at



SPÖ-Landtagsklub

An die
Präsidentin des
Salzburger Landtages
Frau Dr. Brigitta Pallauf
Chiemseehof
5010 Salzburg

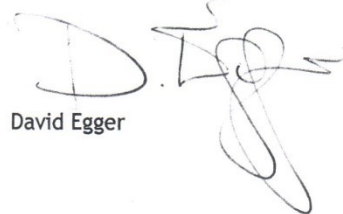
Salzburg, am 01. Juli 2020

Zustimmung zur Wahl als Bundesrat

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Gemäß § 42 Abs. 1 Salzburger Landtags-Geschäftsordnungsgesetz stimme ich,
David Egger, hiermit der Wahl zum Bundesrat zu.

Mit freundlichen Grüßen



David Egger

Ergeht durchschriftlich an:

Den Präsidenten des Bundesrates

www.salzburg.gv.at

Postfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | Telefon +43 662 8042-2447 | spoe-klub@salzburg.gv.at



SPÖ-Landtagsklub

An die
Präsidentin des Salzburger Landtags
Dr.in Brigitta Pallauf
Chiemseehof
5010 Salzburg

Salzburg, am 01. Juli 2020

Verzicht auf Mandat als Ersatzmitglied des Bundesrates

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Gemäß § 3 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Bundesrates (GO-BR) teile ich mit, dass ich, Carmen Schager-Wahlhütter, mit Ablauf des 7. Juli 2020 auf eigenen Wunsch auf mein Mandat als Ersatzmitglied im Bundesrat verzichte und ersuche um Veranlassung aller weiteren Schritte.

Mit freundlichen Grüßen

Carmen Schager-Wahlhütter

Ergeht durchschriftlich an:

Den Präsidenten des Bundesrates

www.salzburg.gv.at

Postfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | Telefon +43 662 8042-2447 | spoe-klub@salzburg.gv.at



SPÖ-Landtagsklub

An die
Präsidentin des Salzburger Landtages
Frau Dr. Brigitta Pallauf
Chiemseehof
5010 Salzburg

Salzburg, am 01. Juli 2020

Wahlvorschlag zum Bundesrat und Ersatzmitglied des Bundesrates

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Zur Wahl des Bundesrates schlage ich folgende Personen vor:

- David Egger als Bundesrates
- Carmen Schager-Walhütter als Ersatzmitglied des Bundesrates

Ich bitte um weitere Veranlassung und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Walter Steidl
Klubvorsitzender
SPÖ Landtagsklub

Ergeht durchschriftlich an:
den Präsidenten des Bundesrates

www.salzburg.gv.at

Postfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | Telefon +43 662 8042-2447 | spoe-klub@salzburg.gv.at

Präsidentin Dr. Andrea Eder-Gitschthaler: Eingelangt sind und den zuständigen Ausschüssen zugewiesen wurden jene Beschlüsse des Nationalrates, die Gegenstand der heutigen Tagesordnung sind.

Die Ausschüsse haben ihre Vorberatungen abgeschlossen und schriftliche Ausschussberichte erstattet.

Absehen von der 24-stündigen Auflagefrist

Präsidentin Dr. Andrea Eder-Gitschthaler: Es ist mir der Vorschlag zugekommen, von der 24-stündigen Auflagefrist der Ausschussberichte zu den vorliegenden Beschlüssen des Nationalrates Abstand zu nehmen. Hiezu ist eine Mehrheit von mindestens zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen erforderlich.

Ich bitte nun jene Bundesrätinnen und Bundesräte, die mit dem Vorschlag der Abstandnahme von der 24-stündigen Auflagefrist der gegenständlichen Ausschussberichte einverstanden sind, um ein Handzeichen. – Das ist die **Stimmeneinhelligkeit**. Der Vorschlag ist mit der nach § 44 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Bundesrates erforderlichen Zweidrittelmehrheit **angenommen**.

Ich habe die zuvor genannten Verhandlungsgegenstände sowie die Wahl eines ersten Vizepräsidenten/einer ersten Vizepräsidentin auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung gestellt.

Wird zur Tagesordnung das Wort gewünscht? – Das ist nicht der Fall.

Behandlung der Tagesordnung

Präsidentin Dr. Andrea Eder-Gitschthaler: Aufgrund eines mir zugekommenen Vorschlages beabsichtige ich, die Debatten über die Tagesordnungspunkte 3 bis 5, 6 und 7, 8 bis 10 sowie 13 und 14 jeweils unter einem zu verhandeln.

Erheben sich dagegen Einwände? – Das ist nicht der Fall.

Ankündigung einer Dringlichen Anfrage

Präsidentin Dr. Andrea Eder-Gitschthaler: Bevor wir in die Tagesordnung eingehen, gebe ich bekannt, dass mir ein Verlangen im Sinne des § 61 Abs. 3 der Geschäfts-

ordnung des Bundesrates auf dringliche Behandlung der schriftlichen Anfrage der BundesrätInnen Monika Mühlwerth, Kolleginnen und Kollegen betreffend „vorsätzliche Gefährdung der Sicherheit Österreichs durch BM Tanner“ an die Frau Bundesministerin für Landesverteidigung vorliegt.

Im Sinne des § 61 Abs. 4 der Geschäftsordnung verlege ich die Behandlung an den Schluss der Sitzung, aber nicht über 16 Uhr hinaus.

Wir gehen in die Tagesordnung ein.